Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Band: 145 (2005)

Rubrik: Autorinnenspiegel

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Autorinnenspiegel

(v.l.): Doris Brodbeck, Myrjam Cabernard, Sabine Schreiber, Marina Widmer, Sandra Meier und Esther Vorburger. Heidi Witzig fehlt.

Doris Brodbeck, geboren 1965 in Zürich, studierte reformierte Theologie in Zürich und promovierte 1998 in Kirchengeschichte in Bern. Seit 1992 wirkt sie als Gemeindepfarrerin im Aargau, in Zürich und seit 2002 in Speicher. Sie forscht und publiziert im Bereich interkonfessioneller Frauen- und Geschlechtergeschichte der Schweiz.

Myrjam Cabernard, 1961, ist Juristin und lebt mit ihrer Partnerin in St.Gallen. Sie engagiert(e) sich sich u.a. in der Betriebsgruppe des Frauenpavillons im Stadtpark St.Gallen, als Rechtsberaterin im Projekt Gewalt.Los, bei den Feministischen Juristinnen Ostschweiz und den St.GallerFrauenNetzwerken. Die Absolventin der Medienschule St.Gallen war 2003 Redaktionsleiterin des Oneline-Magazins ostschweizerinnen.ch

Sandra Meier, geboren 1963, Studium der Literatur- und Filmwissenschaften, Filmkuratorin und freischaffende Journalistin, langjährige Mitorganisatorin der Schweizer FrauenFilmTage, der Nouvelles und der Frauen hinter der Kamera. Mitorganisatorin der Ostschweizer Lesekampagne «Die Sticker lesen!» und weiterer Kulturveranstaltungen. Leiterin des St.Galler Programmkinos Kinok und Redaktorin der Zeitschrift «Olympe – Feministische Arbeitshefte zur Politik».

Sabine Schreiber, Lic.phil.I. 1962; Bibliothekarin, Historikerin. Studium der Allgemeinen Geschichte, Ethnologie und Osteuropäische Geschichte an der Universität Zürich; 1987 bis 1996 Mitinitiantin und -betreiberin der Frauenbibliothek Wyborada; bis Ende 2004 Mitarbeiterin im Archiv für Frauen- und Geschlechtergeschichte Ostschweiz; heute Leiterin der Bibliothek der Hochschule Lichtenstein; dissertiert zur Geschichte der jüdischen Bevölkerung in der Stadt St.Gallen im 19. und frühen 20. Jahrhundert.

Esther Vorburger-Bossart, St.Gallen, geboren 1968, Studium an der Universität Zürich, Allgemeine Geschichte, historisch-biblische Theologie und Kirchengeschichte, Historikerin, Dissertationsprojekt an der Universität Freiburg zur katholischen Frauen- und Kirchengeschichte.

Marina Widmer, geboren 1956, Soziologin, Mitbegründerin und Redaktorin von «Olympe, Feministische Arbeitshefte zur Politik», Mitbegründerin des Archiv für Frauen- und Geschlechtergeschichte Ostschweiz, Mitorganisatorin der Ostschweizer Lesekampagne «Die Sticker lesen!», Mitherausgeberin von: blütenweiss bis rabenschwarz, St.Galler Frauen, 200 Porträts, Zürich 2003.

Heidi Witzig, geboren 1944. Dr. phil., freischaffende Historikerin, Schwerpunkt Frauen- und Alltagsgeschichte. Mitherausgeberin von: Frauengeschichte(n), 4. erweiterte Auflage Zürich 2001. Mitherausgeberin von: blütenweiss bis rabenschwarz, St.Galler Frauen, 200 Porträts, Zürich 2003.

ST. GALLER CHRONIK 2004

ST. GALLER BIBLIOGRAFIE 2004

ARCHÄOLOGISCHER JAHRESBERICHT

HISTORISCHER VEREIN DES KANTONS ST. GALLEN